

Protokoll der 22. Sitzung der FKPE AG "Induzierte Seismizität" am 04.03.2021

Ort: online
Beginn: 04.03.2021, 17:00 Uhr
Ende: 04.03.2021, 18:00 Uhr

Teilnehmer:

Name	Institution
Baisch, Stefan	Q-con GmbH
Bartels, Thomas	Wintershall Dea
Bischoff, Monika	LBEG
Borns, Jenny	Friedrich-Schiller-Universität Jena
Braun, Thomas	INGV Rom
Brüstle, Andrea	LED-BW
Busch, Sebastian	Geologischer Dienst NRW
Dahm, Torsten	GFZ / Uni Postdam
Ghergut, Iulia	Universität Göttingen
Gestermann, Nicolai	BGR Hannover
Homuth, Benjamin	NLUG
Plenefisch, Thomas	BGR Hannover
Przyowski, Roman	Uniper Energy Storage
Rüter, Horst	HarbourDom Consulting GmbH
Schmidt, Bernd	LGB-RLP
Spies, Thomas	BGR Hannover
Stange, Stefan	LED-BW
Uhlmann, Steffen	IGM GmbH
Wegler, Ulrich	Friedrich-Schiller-Universität Jena

TOP1 Begrüßung, Tagesordnung

Herr Wegler begrüßt die Anwesenden. Gegen die Tagesordnung gibt es keine Einwände.

TOP2 Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll der 21. Sitzung vom 26.11.2021 wird angenommen. Es gab verschiedene Ergänzungen bei der Teilnehmerliste. Unter TOP5 gibt es eine Korrektur, dass im südlichen Hessen der Abbau von Lithium geplant ist und nicht wie ursprünglich geschrieben von Silizium/Lithium.

Berichte, Initiativen und Veranstaltungen

TOP3 Berichte aus Instituten, Institutionen und Verbänden

Unter diesem Punkt gibt es nichts zu berichten.

TOP4 Informationen zu laufenden und neuen Projekten

Ulrich Wegler (FSU Jena) berichtet über das SEIGER-Projekt („Seismisches Monitoring tiefer Geothermischer Anlagen und mögliche seismische Einwirkungen“), welches seit Mai 2019 läuft. Die Koordination des Projektes liegt bei der BGR unter Thomas Spies und wird gefördert durch das BMWi. Teilnehmer des Projekts: ITB, BGR, FSU Jena, LMU München, Goethe-Universität Frankfurt, Bestec GmbH, DMT GmbH & Co. KG. Die Hauptziele des Projektes sind die Automatisierung des seismischen Monitorings, seismische Gefährdungsanalysen für Genehmigungsverfahren und die Ermittlung aktiver Störungszonen mittels seismischer Methoden und deren Modellierung.

Thorsten Dahm (GFZ) berichtet über verschiedene Projekte auf Island (Hengill, Fiber Optic Cable, Begleitung Erdbebenserie und möglicher bevorstehender Vulkanausbruch Reykjanes pensinsula).

Stefan Stange und Andrea Brüstle (LEB) berichten über seismische Aktivitäten in Frankreich. Dabei geht es um die Verfolgung der seismischen Aktivitäten im möglichen Zusammenhang mit der Vendenheim-Doublette nahe Staßburg. Dort trat erhöhte Seismizität im Dezember 2020 auf, so dass das Projekt gestoppt wurde. Ein Konsortium wurde einberufen, um mögliche Ursachen der spürbaren Seismizität zu untersuchen. Seismische Aktivität mit vielen Wahrnehmungsmeldungen trat auch noch im Januar 2021 auf.

Thomas Braun (INGV) berichtet über die Fertigstellung eines SeisComp-Systems mit automatischer Meldung in Süditalien, um Erdölbohrungen der Firma ENI zu begleiten.

Horst Rüter (HarbourDom) berichtet über das Nachbergbaumonitoring im Ruhrgebiet, nachdem der Steinkohleabbau dort beendet wurde. Es treten nur noch wenige, sehr kleine induzierte Erdbeben auf. Die Aktivität während der Flutung der Bergwerke ist deutlich verringert gegenüber der Seismizität zu aktiven Bergbauzeiten. Das seismische Monitoring der DMT wurde eingestellt. Die Ruhr-Universität Bochum betreibt jedoch noch einige wenige seismische Messstationen im Ruhrgebiet.

Monika Bischoff (LBEG) berichtet über die Ausbremsung des Stationsausbaus in Niedersachsen durch Corona. Zusätzlich berichtet Sie über Untersuchungen des Einwirkungsbereich von induzierten Erdbeben. Dies wird als mögliches interessantes Thema für die AGIS diskutiert, da hier Wissenschaft auf direkte Anwendung durch Industrie und Bergämter trifft.

Bernd Schmidt (LGB-RLP) berichtet über die bevorstehende Herausgabe von Gutachtendaten zum Standort Insheim auf Grund des Transparenzgesetzes. Des Weiteren informiert er über einen Antrag auf Genehmigung einer Erdölbohrung in Landau nur 3,5 km von der Landauer Geothermie-Bohrung entfernt.

TOP5 Hinweise auf interessante Veranstaltungen

Vom 30. November bis zum 02. Dezember 2021 findet der Geothermiekongress in Essen mit einem Block zu induzierter Seismizität statt. Man geht von einer Präsenzveranstaltung aus.

Diskussion von Positionspapieren, Status und Neugründung, Klärung der Zuständigkeiten und Beteiligte an den Milestonegruppen

TOP6 Milestone 4: Seismische Kontrollsysteme

Für die Milestonegruppe 4 gibt es nichts Neues zu berichten.

TOP7 Milestone 5: Testsuite Simulationsprogramme

Für die Milestonegruppe 5 gibt es nichts Neues zu berichten.

TOP8 Milestone 6: Einwirkungsbereich und Makroseismik

Milestonegruppe 6 ist aktiv.

Der Leitfaden der Milestonegruppe 6 ist abgeschlossen. Zusätzlich führen die Mitglieder der Milestonegruppe 6 eine beratende Tätigkeit für den AK 15 des DK aus. In diesem Wirkungskreis wird zurzeit an einer Erstellung eines Konzepts (Umsetzung, Finanzierung) über die „Harmonisierung der Makroseismik in Deutschland“ gearbeitet. Dabei arbeiten die Vertreter der Länder der Erdbebendienste und die Mitglieder der Milestonegruppe 6 mit. Dieses Konzept wurde im Dezember 2020 abgegeben. Es wurde eine Umsetzung des Konzeptes beantragt. Das Konzept fand inhaltlich/fachlich gute Zustimmung, die Finanzierung ist jedoch fraglich. Das Konzept wird noch einmal von dem Direktorenkreis der Staatlichen Geologischen Dienste bewertet.

Struktur und Leitung der AGIS

TOP9 Ort und Termin der nächsten AGIS-Sitzung/Workshop

Der nächste AGIS-Workshop und die dazugehörige Sitzung werden Anfang November abgehalten. Nach der letzten Sitzung wurde sich ein Tagungsort, der im Zusammenhang mit tiefer Geothermie steht, gewünscht. Die LMU München ist daraufhin in Kontakt mit der Geothermie-Allianz Bayern getreten. Der nächste AGIS-Workshop und die Sitzung werden also vorrausichtlich in Bayern stattfinden. Der genaue Ort und Termin werden nach abschließender Suche nach einer Lokalität an alle Mitglieder kommuniziert.

TOP10 Zukünftige Ausrichtung des AGIS-Workshops

Der nächste AGIS-Workshop soll wieder internationaler mit hauptsächlich englisch-sprachigen Vorträgen gestaltet werden.

Ende der Sitzung: 04.03.2021, 18:00 Uhr

Protokoll: J. Borns

Vorsitz: U. Wegler